Amtliche Mitteilung - zugestellt durch Post.at

LEOGANG

Der Bürgermeister informiert

GEMEINDEZEITUNG März 2018

WAHLINFORMATIONEN AUF DER RÜCKSEITE

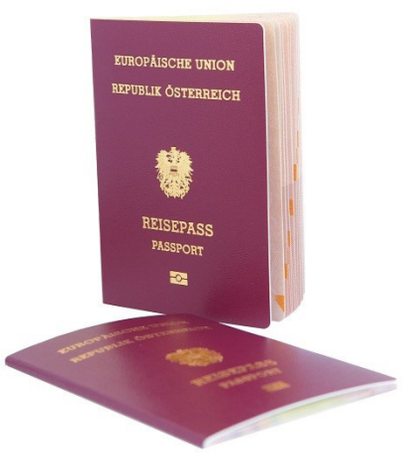
ACHTUNG: NEUE WAHLZEITEN 7 BIS 15 UHR

Rechtzeitig neuen Reisepass bestellen

Carina Müllauer

Wer eine Reise plant, sollte rechtzeitig prüfen, ob sein Reisepass noch gültig ist und möglichst bald einen neuen Pass beantragen - am besten gleich in den antragsschwachen Monaten zu Beginn des Jahres.

Im Land Salzburg können die Bürgerinnen und Bürger die Reisepässe in beinahe jeder Gemeinde beantragen. Dies funktioniert aufgrund der guten und reibungslosen Zusammenarbeit zwischen Bund, Land, Bezirkshauptmannschaften und Gemeinden im Bundesland.
Es empfiehlt sich, vor jedem geplanten Urlaub zu kontrollieren, wie lange der Reisepass noch gültig ist, denn bei jeder Reise muss ein gültiges Reisedokument mitgeführt werden. Reisedokument ist der Reisepass oder bei Reisen innerhalb der EU auch ein gültiger Personalausweis. Der Führerschein ist kein Reisedokument, ebenso wenig der Identitätsausweis.



Ein neuer Reisepass/Personalausweis kann am Gemeindeamt Leogang beantragt werden. Dazu ist es notwendig, dass jeder Antragssteller persönlich erscheint.

Mitzubringen sind

- der alte Reisepass oder Personalausweis
- ein aktuelles Passfoto (nicht älter als 6 Monate), das den internationalen Kriterien entspricht

Personalausweis und Reisepass gelten

- bis zum 2. Geburtstag 2 Jahre
- vom 2. bis zum 12. Geburtstag 5 Jahre
- ab dem 12. Geburtstag 10 Jahre

Die **Kosten für einen Personalausweis** betragen € 26,30 bis zum 16. Geburtstag, danach € 61,50.
Die **Kosten für einen Reisepass** betragen bis zum 12. Geburtstag € 30,-- und danach € 75,90.

Bei einer Antragsstellung über das Gemeindeamt ist mit einer Wartezeit von bis zu 3 Wochen zu rechnen.

Weitere Informationen finden Sie unter
www.leogang.at/reisedokument

Heizkostenzuschuss des Landes Salzburg

Bedürftige Menschen können auch heuer wieder - noch bis zum 31. Mai 2018 - einen Heizkostenzuschuss in Höhe von € 150,-- beantragen.

Der Zuschuss wird an jene Personen ausbezahlt, deren monatliches Nettoeinkommen je Haushalt (aktuelles Einkommen aller im Haushalt lebenden Personen) nachfolgende Werte nicht überschreiten:
Alleinlebende / AlleinerzieherInnen € 864,--
Ehepaare, Lebensgemeinschaften, eingetragene Partnerschaften € 1.296,--
Die Einkommensgrenze erhöht sich
für jedes Kind im Haushalt mit Familienbeihilfenbezug um € 217,--
für jedes Kind im Haushalt ohne Familienbeihilfenbezug um € 434,--
für jede weitere erwachsene Person im Haushalt um € 434,--

Die Antragsstellung erfolgt online
www.salzburg.gv.at/heizscheck
oder direkt am Gemeindeamt Leogang (Nachweis Einkommen und Heizkosten mitbringen)

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Leogangerinnen! Liebe Leoganger!
Ein Winter, den wir fast nicht mehr für möglich hielten, der uns aber wieder einmal ordentliche Schneefälle und damit beste Winterbedingungen brachte, liegt hinter uns. Solche Winter sind aber natürlich immer wieder eine Herausforderung für die Schneeräumdienste. Ein großes Dankeschön deshalb unserem Bauhofteam und der Firma Hasenauer für den unermüdlichen Einsatz.

Positiv war diese Winterstimmung auch für den so wichtigen Tourismus, damit verbunden steigende Nächtigungszahlen sind der Beweis für die gute Entwicklung. Eine Reihe von Bauvorhaben in diesem Bereich spiegeln dies wider und wir können uns freuen, dass unsere heimischen Familienbetriebe weiterhin bereit sind zu investieren. Dies ist nicht überall so und deshalb ein Dank an all unsere Tourismusbetriebe, sowie viel Erfolg bei den geplanten Baumaßnahmen.

Die Gemeinde hat derzeit mit dem Neubau des Gebäudes der Freizeitanlage Sonnrain ebenfalls ein ordentliches Bauprojekt in der Umsetzung. Der frühe Winterbeginn verbunden mit dem Schneefall und den tiefen Temperaturen waren für die am Bau beteiligten Firmen eine große Herausforderung. Den Firmen ist es aber mit ihren fleißigen Mitarbeitern trotzdem gelungen den Bauzeitplan einzuhalten, damit wir im Mai unser neues Gebäude beziehen und zu einem späteren Zeitpunkt dann auch offiziell eröffnen können.

Auch mit der Umsetzung der Ortsgestaltung im unteren Dorfbereich wird Mitte April begonnen. Hier wird der Bereich entlang der Bundesstraße bis zur Metzgerei Fürstauer mit Pflaster neugestaltet. Die Ausfahrt bei der Bushaltestelle soll verbessert, mit einem neuen Wartehäuschen versehen und neu asphaltiert werden. In weiterer Folge wird sich die Gemeindevertretung in diesem Jahr intensiv mit der Planung bzw. Neugestaltung des Schulhausplatzes, sowie des Musikpavillons auseinandersetzen.

Wie bereits in einer der vergangenen Gemeindezeitungen angekündigt, sind wir derzeit auf der Suche nach einer passenden Möglichkeit zur Erweiterung unseres Kindergartens bzw. der Krabbelgruppe. Sobald die Planungen abgeschlossen, die Personalangelegenheiten, sowie die Fördermöglichkeiten abgeklärt sind, wird mit der Umsetzung begonnen werden, um dann auch den Eltern die Zusage für einen Kindergartenplatz machen zu können.
Ich wünsch euch ein frohes Osterfest und einen schönen Frühling!

Euer Bürgermeister

Josef Grießner

Leogang ist ja nicht unbedingt eine Faschingshochburg, aber dennoch wurde heuer zum zweiten mal gemeinsam der Faschingsdienstag mit einigen Leoganger Firmen, dem TVB und der Gemeinde verbracht. Unter dem Motto „Geschlechtertausch“ wurde bei bester Stimmung der Nachmittag mit Spielen gestaltet und dann der Ausklang im Bäckerwirt gefeiert.

Aus dem Wohnhaus Prielgut

Martin Herzog

Am 6. Dezember 2017 freuten sich unsere BewohnerInnen sehr über den Besuch des Hl. Nikolaus bei uns im Prielgut. Er hatte für alle ein Nikolaussackerl mit und seine beiden Krampusse waren an diesem Nachmittag arbeitslos. Ebenso wurden im Dezember gemeinsam mit unseren BewohnerInnen Kekse gebacken. Diese Normalität, den Jahreskreis zu feiern und zu gestalten ist für unsere BewohnerInnen sehr wichtig und bereitet ihnen große Freude. Ganz begeistert waren unsere BewohnerInnen auch von der Anklöckler-Gruppe rund um Monika Steidl, die uns besuchte. Ein großes Glücksgefühl ist es auch, wenn Angehörige ins Prielgut kommen und spontan mit unseren BewohnerInnen musizieren oder singen, wie dies Ilse und Lorenz Grießenauer taten. Auch Sternsinger waren bei uns im Prielgut und gingen von Stube zu Stube. Ein herzliches Dankeschön an alle beteiligten Personen für ihr Engagement.

Die große Weihnachtsfeier mit unseren BewohnerInnen fand am 22. Dezember statt. Pfarrer Rainer Hans zelebrierte dabei am Beginn eine Hl. Messe und anschließend feierten wir gemeinsam gemütlich bei Kaffee und Kuchen in unserem Veranstaltungsraum. Eine besondere Freude bereitete uns dabei, dass sowohl Bürgermeister Josef Grießner, Vizebürgermeister Hermann Unterberger und der Sozialausschuss, als auch unsere beiden Hausärzte Dr. Alfred Schernthanner und Dr. Michael Rainer, sowie unsere Palliativ-Ärztin Dr. Monika Schernthanner mit uns feierten. Einen herzlichen Dank an unsere Musikantinnen, die uns die Feier umrahmten.

Der Rosenmontag ist für unsere BewohnerInnen der Tag, an dem wir den Fasching hochleben lassen und unseren Faschingsball feiern. Alle BewohnerInnen verkleideten sich äußerst kreativ, manche machten sich ihr Kostüm selbst und wieder andere beauftragten Angehörige, ihnen etwas Originelles zu besorgen. Dies sind optimale Voraussetzungen, um so einen tollen Faschingsball zu feiern. Bei Musik und Tanz,

Spielen und Faschingskrapfen hatten alle eine riesen Gaudi und beteiligten sich mit großem Enthusiasmus am fröhlichen Faschings-Treiben.

Tagesbetreuung im Wohnhaus Prielgut

Die Tagesbetreuung im Wohnhaus Prielgut ist eine Einrichtung, die Beschäftigung, Betreuung, Bewegungstherapie, Kommunikation der Menschen untereinander und vor allem Spaß in der Gemeinschaft bietet.
Das Angebot der Tagesbetreuung ist sowohl als Entlastung der Angehörigen, als auch für Menschen, die sehr viel alleine zu Hause sind, bestens geeignet.

Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr.
Je nach Bedarf ist es möglich an einem, zwei oder allen drei Tagen die Tagesbetreuung zu nutzen.
Es besteht auch die Möglichkeit, einen kostenlosen Schnuppertag zu machen.
Die Kosten belaufen sich zwischen € 15,-- und € 25,-- pro Betreuungstag.

06583 8291 oder 06583 8291-44 an den Öffnungstagen oder direkt in der Tagesbetreuung bei Elfriede Pfeffer

Aus dem Kindergarten Sonnenschein

Hildegard Grießner

Verkehrstraining für die Schulanfänger

"Das kleine Straßeneinmaleins" - eine Verkehrssicherheitsaktion von ÖAMTC Salzburg, AUVA und Lande Salzburg - war im Kindergarten Leogang zu Gast. Das Verkehrstraining richtet sich an fünf- bis sechsjährige Kinder und ermöglicht spielerisches Lernen mit allen Sinnen.
Schritt für Schritt übten die ÖAMTC-Verkehrspädagoginnen mit den Knirpsen das richtige Verhalten auf dem Gehsteig, das Überqueren der Straße und wie man im Auto der Eltern möglichst sicher unterwegs ist. Durch anschauliche Beispiele zeigte der ÖAMTC die Risiken des Straßenverkehrs auf. Auch dem Thema Sichtbarkeit im Straßenverkehr wurde große Beachtung geschenkt. Beim spannenden Glühwürmchen-Spiel im abgedunkelten Raum erkannten die Kleinen mit Hilfe von Taschenlampen, wie gut sie mit Reflektoren gesehen werden. Die kleinen Mädchen und Buben aus Leogang machten begeistert mit und erlebten einen lehrreichen und spannenden Verkehrserziehungstag.

Kindergartenmeisterschaft am Schantei

Als Abschluss unserer Schiwoche fand die 32. Kindergartenmeisterschaft am Schantei statt.
Die Kinder flitzten mit Freude und Elan durch den von der Schischule Deisenberger gesetzten Torlauf. Alle Rennläufer erreichten erfolgreich das Ziel und konnten sich bei der Schantei-Hütte mit Würstl und Tee stärken.
Bei der anschließenden Siegerehrung im Zielraum erhielt jedes Kind eine Medaille. Sieger der Kindergartenmeisterschaft wurden Emma Brandtner und Kilian Oberndorfer.

Kindergarten Sonnenschein trifft Wohnhaus Prielgut

Regelmäßig besuchen Kinder verschiedener Gruppen die Bewohner im Seniorenwohnhaus Prielgut.
Es werden Lieder, Spiele, Gedichte vorgetragen, Geschichten erzählt und nette Gespräche mit den Bewohnern geführt. Einige Lieder und Gedichte sind altes Lied- und Spruchgut und den Senioren somit bestens bekannt.
Die Bewohner strahlen, wenn die Kinder zu Besuch kommen und erinnern sich an die eigene Kindheit oder an ihre Enkelkinder. Manche Kinder haben nicht oft mit älteren Menschen Kontakt und können erste Erfahrungen mit Senioren sammeln. Durch diese Begegnung profitieren Jung und Alt voneinander. Wir freuen uns sehr über das Generationen-Projekt mit dem Seniorenwohnhaus Prielgut.

Kindergarten
Sonnenschein
Leogang

Ranggeltraining

Am 1. Februar besuchten uns die Ranggler im Kindergarten. Trainer Martin Millauer und drei Schülerranggler stellten den alten Brauchtumssport kurz vor und zeigten einige Würfe und Griffe. Unsere Buben waren begeisterte Zuschauer, dann streiften fast alle eine Rangglerpfoad über und probierten es selbst aus. Als Belohnung fürs Mitmachen gab es Medaillen für die „bärenstarken“ Kämpfer.

Aus dem Jugendtreff

Wolfgang Berger

Was bedeutet offene Jugendarbeit?

Offene Jugendarbeit bewegt sich mit ihren Angeboten zwischen sozialer Arbeit, Bildungsarbeit, Kulturarbeit und Gesundheitsförderung und ist ein bedeutsamer Sozialisationsort für junge Menschen in Österreich. Sie ist als professionelles, pädagogisches Handlungsfeld inzwischen in allen österreichischen Bundesländern gut etabliert. Sie ist ein unverzichtbarer Teil zeitgemäßer kommunaler und regionaler Jugendpolitik. Offene Kinder- und Jugendarbeit schafft Angebote frei von Konsumzwängen und kommerziellen Zielen.

Die Hauptzielgruppe sind Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren. Eine gewisse Anzahl an Angeboten richtet sich bedarfsorientiert auch an Kinder von 9 bis 12 Jahren.

In Bezug auf ihre Zielgruppen ist offene Jugendarbeit offen für Menschen, Gruppen, Szenen und Kulturen. Sie setzt sich mit jungen Menschen auseinander, nimmt sie ernst und arbeitet parteilich für sie, unabhängig von Alter, Geschlecht, Religion, Bildung, sozialer Schicht und Herkunft.
Durch diese grundsätzliche Offenheit erreicht offene Jugendarbeit auch eine Vielzahl an jungen Menschen, die sozialen und strukturellen Benachteiligungen ausgesetzt sind. Daraus ergeben sich zahlreiche Anknüpfungspunkte in Anlehnung an politische Herausforderungen.
Offene Kinder- und Jugendarbeit findet in Jugendzentren, Jugendtreffs, Jugendcafés und anderen Einrichtungen statt.

Die offene Jugendarbeit in Österreich ist vielfältig und bunt und in dieser Buntheit ein Spiegelbild der jugendlichen Besucherinnen und Besucher in den Jugendtreffs und Jugendzentren.

Ich heiße Wolfgang Berger, bin 53 Jahre alt, bin geboren in der Steiermark und lebe seit 2009 im Pinzgau und bin glücklich verheiratet. 2017 habe ich eine Ausbildung für die außerschulische Jugendarbeit absolviert und seit Jänner 2018 bin ich für den Jugendtreff Leogang verantwortlich.

Der Jugendtreff wurde von der Gemeinde Leogang Anfang 2009 als zentraler Treffpunkt für die Leoganger Jugendlichen geschaffen. Während der gesamten Öffnungszeiten steht jeweils ein Jugendbetreuer zur Verfügung.
Im Jugendtreff sollen vor allem Spaß und die Gemeinschaft mit anderen Jugendlichen im Vordergrund stehen. Der Jugendtreff soll jedoch auch eine wichtige Anlaufstelle für Jugendliche sein, die Hilfestellung bei der Lösung und Bewältigung von Problemen und Konflikten suchen.

Öffnungszeiten Jugendtreff

Mittwoch	17.00 bis 21.30 Uhr
Freitag	16.00 bis 21.30 Uhr

Freue mich auf euer Kommen.

Blutspendetermin

Die nächste Blutspendeaktion in Leogang findet
am Donnerstag, den 26. April 2018
von 15.00 bis 20.00 Uhr
im Turnsaal der Volksschule Leogang statt.

Bitte kommen Sie zur Blutspende!

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Gemeinde Leogang, Leogang 4, 5771 Leogang, Österreich
Tel +43 (0)6583 8223 | Fax +43 (0)6583 8223-83 | info@leogang.at | www.leogang.at

Layout, Redaktion und Grafik: Carina Müllauer, Gemeindeamt Leogang
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Grießner
Fotos: sofern nicht anders angegeben jeweiliger Autor bzw. Gemeinde Leogang
Titelbild: Winter im Schwarzleotal, Carina Müllauer
Druck: Druckerei Johann Schreder, Saalfelden | **Auflage:** 1.450 Stück | **Erscheinungsweise:** 4 mal jährlich

Aus dem Bergbau- und Gotikmuseum

Magdalena Schmuck Josef Madreiter

Veranstaltungen 2018

Donnerstag, 29. März: Ostern im Museum für Kinder

10.00 Uhr

Wir lauschen den Erzählungen der Oberpinzgauer Märchenerzählerin Iris Nindl „Vom verhexten Huhn und dem jungen Knecht“. Sagen und alte Geschichten aus den Pinzgauer und Tiroler Bergen begleiten uns an diesem Vormittag beim traditionellen Eierfärben mit Osterkräutern und Zwiebelschalen.
Kosten pro Kind: € 5,--
Wir bitten um Anmeldung bis Montag, 26. März

Sonntag, 13. Mai: Salzburger Museumswochenende

10.00 bis 17.00 Uhr - ganztägig freier Eintritt

Neue Wege durch gemeinsame Begeisterung - Netzwerk Museum
kostenloses Kinderprogramm 10.00 bis 12.00 Uhr
Wir bitten um Anmeldung bis Mittwoch, 9. Mai
Kunst (be)greifen - Denkmal schützen. Auf der Suche nach historischen Spuren im mittelalterlichen Bergbaudorf Hütten. Über die wunderbare Verwandlung eines Getreidespeichers. Architekt Ulrich Stöckl und Kustos Hermann Mayrhofer werfen einen Blick in die Zukunft: Erweiterung Museum Leogang. Eröffnung 2019.

Sonntag, 17. Juni: Malerisches Museum. Von Engeln und Heiligen für Kinder

10.00 Uhr

Eine Reise mit unseren Beschützern: Engel und Heilige, Namensgeber und Behüter. Wir streifen mit Helga Hager durchs Museum auf der Suche nach Engeln und Heiligen. Kannst Du sie finden?
Male deine Träume oder Wesen aus verborgenen Sphären. Irene Bernatzky unterstützt dich dabei.
Kosten pro Kind: € 10,--
Wir bitten um Anmeldung bis Donnerstag, 14. Mai

Samstag, 7. Juli: Fusch, das Tal fürstlicher Quellen und prachtvoller Straßen

Kulturwanderung der ÖAV-Sektion Leogang mit dem Leoganger Museumsverein
Wir wandern gemeinsam mit Kustos Hermann Mayrhofer und Persönlichkeiten aus Fusch durch das schöne Fuscher Tal.
Bei Interesse bitte anmelden bei Markus Mayrhofer
0664 8474260

Sonntag, 5. August: Wie das Feuer geboren wurde: spannende Stunden für Kinder

10.00 Uhr

Mit Märchenerzählerin Iris Nindl und unserem Leoganger Schmiedeteam. Geschichten in der alten Hüttschmiede. Neben der heißen Glut sitzend lauschen wir Märchen vom Schmied und dem Feuer aus längst vergangener Zeit. Wir versuchen uns in der Kunst des Feuerschlagens und lassen selbst Funken sprühen.
Kosten pro Kind: € 5,--
Wir bitten um Anmeldung bis Donnerstag, 2. August

Sonntag, 16. September: Auf den Spuren der alten Bergmänner

10.00 Uhr

Mineraliensuche im alten Leoganger Bergbaugebiet Schwarzleotal: Immer noch sind hier Azurit, Malachit, Kupferkies und ähnliche Schätze zu finden. Wir laden Kinder im Alter von 7 bis 11 Jahren ein, sich mit uns auf eine spannende Suche zu begeben und dabei Interessantes zum über 3.600 Jahre alten Bergbau in Leogang zu erfahren. Besichtigt wird dabei auch das original nachgebaute Pochwerk nahe dem Unterberghaus. Kursleiter: Martin Seiwald.
Kosten pro Kind inkl. Verpflegung: € 10,--
Wir bitten um Anmeldung bis Donnerstag, 13. September.

Sonntag, 30. September: Tag des Denkmals

ganztägig freier Eintritt
KUNST (be)greifen - DENKMAL schützen. Die wunderbare Verwandlung eines Getreidespeichers
Neben dem Programm für den Tag des Denkmals bieten wir die Möglichkeit, Kunstgegenstände begutachten zu lassen. Die Salzburger Restauratorin Regina Sedlmayr gibt nützliche Ratschläge und Erklärungen rund um Ihre wertvollsten Stücke!

TAG DES DENK MALS

www.museum-leogang.at
www.facebook.com/Bergbau-und Gotikmuseum
06583 7105 oder 0660 6411312
info@museum-leogang.at

Treffpunkt Leogang

Alfred Rohrmoser

Leoganger Wirtschaftsfest mit zahlreichen Ausstellern und Rahmenprogramm für die ganze Familie

Am 15. April lädt die Leoganger Wirtschaft von 10.00 bis 17.00 Uhr in und um die Turnhalle der Neuen Mittelschule Leogang zum Wirtschaftsfest, und sorgt mit einem attraktiven Rahmenprogramm für beste Unterhaltung für die ganze Familie. Die Leoganger Werbe- und Wirtschaftsgemeinschaft Treffpunkt Leogang mit seinen 53 Mitgliedsbetrieben veranstaltet damit bereits zum siebten Mal ein Wirtschaftsfest, auf welchem heuer 26 lokale Betriebe aus der Region auf den Messeständen und im Freigelände Produkte vorstellen, Neuheiten präsentieren und interessierten Besuchern mit Rede und Antwort rund um ihr Angebot zur Verfügung stehen. Leogang kann sich mittlerweile als starker Wirtschafts-Standort über einen bunten Branchenmix freuen, und dementsprechend vielfältig ist damit auch das Angebot auf den Messeständen. Handel, Gewerbe, Handwerk und weitere Sparten freuen sich auf den Besuch und bieten in diesem Jahr das größte Fest aller Zeiten an.

Rahmenprogramm mit Musik und Bewirtung

Neben den Infos auf den Messeständen erwartet die Besucher ein umfangreiches Rahmenprogramm. So startet um 10.00 Uhr der Frühschoppen mit der Tanzlmusi. Ab 13.00 Uhr stehen „Die Drei aus Tirol“ auf der Bühne und sorgen für beste Unterhaltung. Die Sektion Nordisch des SC Leogang verwöhnt die Besucher mit kulinarischen Schmankerln, Getränken, Kaffee und Kuchen.

Highlights und Attraktionen

Neben dem umfangreichen musikalischen Rahmenprogramm erwarten die Besucher einige weitere Attraktionen, zB der ARBÖ Aufprallsimulator. Ein serienmäßiges Fahrzeug der Marke Smart wird auf einem Aufbau beschleunigt und dann abrupt abgebremst. So können interessierte Messebesucher den Simulator kostenlos nutzen und diese Kräfte spüren.

Im Freigelände präsentiert flugfieber.com-Reisen ein Wohnmobil aus den USA! Erstmals wird der C25 von Cruise America aus den USA in Österreich zu sehen sein. Hier haben Sie die Möglichkeit dieses Fahrzeug sowohl außen, als auch innen zu besichtigen. Dieses Modell wird in den USA und Kanada eingesetzt und eignet sich ideal, um diese Reiseländer zu erkunden. Erleben Sie also beim Wirtschaftsfest einen Hauch von Amerika.

Doch auch viele weitere Aktivitäten im Freigelände und in der Ausstellerhalle sorgen dafür, dass keine Langeweile aufkommt. Mit Bogenschießen, Ballon-Magie, Kinderklettern des Alpenvereins und vielen interessanten Präsentationen auf den Messeständen ist für Abwechslung gesorgt und auch so manches Geschenk (Give-Away), sowie ein Gewinnspiel warten auf die Festbesucher.

Landjugend Leogang

Johanna Herzog und Christina Quehenberger

Wie jedes Jahr starteten wir auch heuer unser Landjugendjahr mit der Jahreshauptversammlung am 7. Jänner 2018 beim Bäckerwirt. Alle Anwesenden erhielten durch den Jahresrückblick einen Einblick in unser reges Vereinsleben. Ein wichtiger Teil unserer Jahreshauptversammlung war die Wahl des neuen Ausschusses. Als neuer Gruppenleiter wurde Johannes Widauer gewählt, der von Julia Rieser als Obfrau unterstützt wird, auch im Ausschuss gab es Neubesetzungen. An dieser Stelle möchten wir uns bei der scheidenden Gruppenleitung Sebastian Scheiber und Julia Grießner und beim gesamten Ausschuss für ihre hervorragende Arbeit bedanken. Auch in diesem Jahr werden wir wieder an vielen Projekten, Wettkämpfen, Sitzungen etc. teilnehmen. Momentan schwingen wir unser Tanzbein beim Tanzkurs, der von der Trachtengruppe „d’Spielberger“ unterstützt wird. Das „Fruahjoahstanzl“, welches beim Bäckerwirt von den Spielbergern am 21. April 2018 veranstaltet wird, gibt uns die Möglichkeit, unsere neu erworbenen Tanzkünste unter Beweis zu stellen. Auf ein erfolgreiches Landjugendjahr mit viel Spaß und Engagement freut sich die Landjugend Leogang.

Obst und Gartenbauverein Leogang

Anton Fischer

Frühjahrsprogramm 2018

Samstag, 14. April 2018: Spalierobstschnitt Marille und Weichsel

13.30 Uhr
Ort: Erna und Leo Tribuser, Sinning 13
Kursleiter: Hechenberger Rudi

Samstag, 28. April 2018: Blumenampel-Knüpfkurs

13.30 Uhr
Ort: Neue Mittelschule Leogang
Kursleiter: Elisabeth Schwabl
Anmeldung 0650 9107240 max. 15 Teilnehmer
Materialkosten ca. € 16,--

Samstag, 19. Mai 2018: 11. Pflanzen- und Blumentauschmarkt

13.30 Uhr
Ort: Presslokal, Sonnberg 214
Der Obst- und Gartenbauverein Leogang lädt alle Hobbygärtner, GärtnerInnen und Blumenfreunde zum 11. Pflanzen- und Blumentauschmarkt ein.
Wir freuen uns, wenn viele verschiedene Sorten zum Tausch angeboten werden. Bitte alle mitgebrachten Pflanzen gut beschriften (Name, Farbe, Höhe, Blütezeit, ein- oder mehrjährig). Wer nichts zum Tauschen hat, kann die Pflanzen bei Kaffee und Kuchen günstig erwerben.

Sonntag 1. Juli 2018: „Tag der offenen Gartentür 2018“
Elke und Christian Riedlsperger - Kreativ-Laden, Hirnreit 91
Herta Deutinger, Ecking 11

Vorankündigung Herbst 2018

Vereinsausflug von 15. bis 16. September 2018
Der diesjährige Ausflug führt nach Südtirol zu den Gärten von Trauttmansdorff in Meran und zum Kloster Neustift in der Gemeinde Vahrn bei Brixen.
Kosten: € 155,-- (pro Person im Doppelzimmer)
Im Preis inkludiert sind: Busfahrt, Übernachtung mit Frühstück, Eintritte und Führungen und ein Abendessen (Törggelen).
Bitte um verbindliche Anmeldung mit Einzahlung bei der Raiffeisenbank Leogang bis spätestens 30. Juni 2018. Bei Anmeldung gibt es den genauen Reiseverlauf. Bei der Fahrt ist ein gültiges Reisedokument mitzuführen.

Bei allen Veranstaltungen sind auch Nichtmitglieder gerne gesehen.
Alle Termine können online abgerufen werden unter
www.bluehendes-salzburg.at/leogang

Vortrag Gesunde Gemeinde

"Schüssler Salze"
am Montag, den 16. April 2018
um 19.00 Uhr
im Veranstaltungsraum des Wohnhauses Prielgut

Auf zahlreiche interessierte Besucher freut sich die Gesunde Gemeinde Leogang.

Rotes Kreuz Abteilung Saalfelden Jahresbericht 2017

Ingomar Ebster

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung Saalfelden standen auch das vergangene Jahr wieder rund um die Uhr, 24 Stunden pro Tag, für die Bevölkerung von Saalfelden, Maria Alm und Leogang im Einsatz.
Die Abteilung Saalfelden besteht aus 176 MitarbeiterInnen. 141 sind aktive MitarbeiterInnen in der Abteilung Saalfelden. Darunter sind 5 Ärzte, 13 Notfallsanitäter, 10 Zivildiener und 12 Angestellte, die im Rettungs- und Krankentransport sowie der Landesleitstelle ihren Dienst versehen. Davon sind fast 50% neben ihrer freiwilligen Tätigkeit beim Roten Kreuz auch in ihrem hauptberuflichen Alltag in sozialen Bereichen tätig. Das Jugend-Rot-Kreuz besteht aus 35 Kindern und 5 Betreuern. Die Abteilung hat 12 nicht aktive Ehrenmitglieder. Die hauptberuflichen Kollegen, sowie die zugeteilten Zivildiener waren auch heuer wieder primär für die Abdeckung der Dienste unter der Woche zuständig. Die Freiwilligen Abteilung besetzte alle Feiertags-und Wochenenddienste, wobei zusätzlich alle Urlaubsvertretungen, Zivildienerersatzdienste und Bereitschaften bewältigt werden konnten.
Die freiwilligen MitarbeiterInnen kamen auf über 25.000 Dienststunden. 14.421 Stunden wurden von freiwilligen Mitarbeitern im Rettungs- und Krankentransportdienst (RKT) geleistet. Über 1.000 Stunden wurden für die Aus- und Fortbildung aufgewendet. 1.948 Stunden wurden an Ersatzdiensten unter der Woche sowie 1.466 Stunden im Rahmen von Ambulanzdiensten in unserem Bereich absolviert.
Das Kriseninterventionsteam war in Saalfelden, Leogang und Maria Alm 21 Mal im Betreuungseinsatz. Im Jahr 2017 wurden vom Roten Kreuz Saalfelden in unseren Betreuungsgemeinden 6.160 Patiententransporte durchgeführt, und 207.308 km zurückgelegt. Rund 1.175 Transporte mussten einsatzmäßig bewältigt werden. Über 376 Einsätze wurden ärztlich begleitet durchgeführt. Davon kam 162 mal ein Hubschrauber zur optimalen Versorgung oder zum Weitertransport der Patienten zum Einsatz.
23 Mal wurden 2017 unsere Einsatzleiter alarmiert, um die Mitarbeiter zu unterstützen, sowie Koordinierungsmaßnahmen mit anderen Einsatzkräften zu übernehmen. Über den Regeldienst und den Bereitschaften hinaus wurden 52 Mal Dienstmannschaften nachbesetzt!

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
SALZBURG

Aus Liebe zum Menschen.

Freiwillige Feuerwehr Leogang

Anton Pfeffer

Bei der Anfang Februar im Hotel der Löwe abgehaltenen Jahreshauptversammlung konnte OFK Anton Pfeffer über ein einsatzreiches Jahr 2017 berichten.
Die Freiw. Feuerwehr wurde zu 5 Brandeinsätzen mit 242 Einsatzstunden alarmiert. Für die Abarbeitung von 44 Technischen Einsätzen wurden 539 Einsatzstunden benötigt. Für 11 Täuschungs- bzw Fehlalarme, Übungen und Schulungen und Kurse an der Landesfeuerwehrschule wurden 2.000 Stunden aufgewendet.
Die Mitglieder der Freiw. Feuerwehr Leogang waren 2017 insgesamt 7.350 Stunden ehrenamtlich tätig.

Einladung zum Loigoma Theaterball

am 26. Mai 2018
ab 20.00 Uhr
auf der Stöcklalm
mit dem Quintett 2000

Berg- und Talfahrt (ab 18.30 Uhr) ausschließlich mit der Asitzbahn!

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Theater GRUPPE LEOGANG

8. Nostalgie Ski WM

Rupert Grundner Melanie Grießner

Einen großen Erfolg konnte unser Nostalgieverein mit der Ausrichtung der 8. Auflage der Nostalgie Ski WM verbuchen. Es wurde eine Rekordbeteiligung von insgesamt 290 Teilnehmern aus 7 Nationen erzielt, die sich an beiden Wettkampftagen der Herausforderung Nostalgie Ski WM stellten.
Großartig war schon der Begrüßungsabend auf der Eisbahn in Sonnrain, viele Nostalgiker aus dem Ausland waren vom „Gloadschias`n“ begeistert. Natürlich gab es hier die ersten Medaillen zu vergeben. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei Schugg und Helga Eder, die diesen Abend hervorragend organisierten.
Bei der anschließenden Party in Herzogs Sport Bar war die Stimmung super, die Jungs von Matchbox 49 rockten die Kellerbar, dass sich die Altholzbalken bogen. Für viele wahrscheinlich viel zu früh graute der Morgen, doch mit der humanen Startzeit von 13.00 Uhr konnte doch wieder einiges gutgemacht werden.
Was für ein Kaiserwetter an diesem Samstag, dazu die neue Streckenführung des Fernlaufes von der Mittelstation der Asitzbahn. Die Tage vor dem Bewerb verbrachten unsere fleißigen Nostalgiker mit schier endlosem „Tretel`n“. Die Wettkampfstrecke über die Kühbühel Alm musste vom „Bruch Harsch“ befreit und rennfertig gemacht werden. Die Teilnehmer waren begeistert von der neuen Streckenführung und den perfekten Bedingungen, denn die Strecke war für alle zu bewältigen.

Die Begeisterung war auch am Abend bei der Siegerehrung in der Kralleralm groß, für ausgezeichnete Stimmung und musikalische Unterhaltung sorgte „Krainerwind“.
Am Sonntag, beim traditionellen Slalom kamen dann endlich die Techniker unter den Nostalgikern auf ihre Rechnung. Einige hatten dann doch noch auf der Edelweiß Schanze ihre Schwierigkeiten, was aber bei den zahlreichen Zusehern mit viel Applaus quittiert wurde.
Bei der anschließenden Siegerehrung konnten 12 neue Weltmeister geehrt werden.
Gratulation an die Leoganger SiegerInnen: Hannah Kranawendter, Josef Seiwald, Johann Müllauer und Hannes Müllauer.
Der Nostalgieverein möchte sich an dieser Stelle bei allen Sponsoren, Ehrenschützern, Gönnern und den vielen Helfern, die maßgeblich an der Durchführung und damit am Erfolg dieser Nostalgie Ski WM beteiligt waren, bedanken.

Sektion Nordisch: Christina Rieder und Jonas Bacher sind Ortsmeister

Helmut Bauer

Bei der 41. Langlauf Ortsmeisterschaft gingen die Meistertitel an die Favoriten Christina Rieder und Jonas Bacher. Besonders beeindruckend war die Vorstellung unserer Weltcupläuferin Christina, die im Biathlon und Skatingbewerb klare Bestzeit lief. Die Schülermeistertitel gingen an Tina Steiner und Thomas Rainer. Mit insgesamt 103 Startern war die heurige Meisterschaft wieder ein voller Erfolg. Das Biathlonteam zählt somit zu den erfolgreichsten Vereinen in unserer Gemeinde. Zahlreiche Spitzenplatzierungen in diversen Biathlon- und Volkslanglaufwettkämpfen konnten unsere Athleten einfahren. Alle Ergebnisse und die besten Bilder sind auf der Vereinshomepage einsehbar
http://sc-leogang-nordisch.c.geomix-vereine.com/

Ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren, freiwilligen Helfer und natürlich an die Eltern unserer Nachwuchsathleten für ihren großartigen Einsatz in diesem Winter.

Alpenverein

Markus Mayrhofer und Thomas Zanker

Ein Naturschutzprojekt des ÖAV Leogang mit den Bayerischen Saalforsten wurde durch den größten Österreichischen Umweltpreis „Die Brennnessel 2017“ ausgezeichnet.

Der Forstbetrieb St. Martin/Bayerische Saalforste mit seiner Gesamtfläche von 18.500 Hektar zwischen Unken und Leogang hat nicht nur Waldwirtschaft und Waldnaturschutz im Sinn, sondern betreibt auch Naturschutzarbeit auf seinen Offenlandflächen.
Im Bereich des Naturparks Weißbach bei Lofer sind die Saalforste Eigentümer von sehr steilen Bergwiesen, die bis vor einigen Jahrzehnten in mühevoller Handarbeit einmal im Jahr gemäht wurden. Sie bergen eine sehr große Anzahl von immer seltener werdenden Blumen aber auch Schmetterlingen und Insekten. Wenn diese Wiesen lange nicht mehr gemäht werden, werden sie allmählich wieder vom Wald „erobert“.
Die Idee entstand im Jahr 2017, die Wiesen zu erhalten und im Rahmen einer Projektwoche zusammen mit dem Österreichischen Alpenverein Leogang einmal im Jahr per Handarbeit zu mähen. Mit dieser Aktion, die zunächst auf 10 Jahre angelegt ist, gelingt es uns Vielen eine Freude zu bereiten: Die vielfältigen Blumenwiesen mit ihren Insekten und Schmetterlingen bleiben erhalten. Jugendliche und Erwachsene erfahren im Rahmen der Projektwoche, wie anstrengend die Handarbeit mit der Sense und dem Rechen auf steilen Bergwiesen ist. Die Gemeinschaftsarbeit schweißt zusammen und lässt gleichzeitig ein großartiges Naturerlebnis in unserer Bergwelt zu. ÖAV Leogang Vorsitzender Markus Mayrhofer und Forstbetriebsleiter Thomas Zanker freuen sich daher sehr auf diese langfristig angelegte Aktion, die im Januar 2018 auch mit dem Umweltpreis „die Brennessel“ ausgezeichnet wurde.

Das forstbetriebliche Naturschutzkonzept ist auf der Homepage des Forstbetriebs abrufbar:
http://www.baysf.de/de/ueber-uns/standorte/forstbetriebe/st-martin.html

Hans Madreiter, Thomas Zanker, Markus Mayrhofer und Siegfried Häusl

alpenverein leogang

BAYERISCHE STAATSFORSTEN
Nachhaltig Wirtschaften.

Blühendes Österreich

D'Spielberger

Tonz ma mitanond s‘Fruahjoahr ein!

Am 21. April 2018 findet das 1. Loigoma Fruahjoahrstanzl unter dem Motto „Tonz ma mitanond Walzer, Polka, Boarischer & Discofox“ beim Bäckerwirt statt.

Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 20.00 Uhr Live-Musik mit den Sumpfpitzinga
ab 22.00 Uhr Disco in der Kellerbar

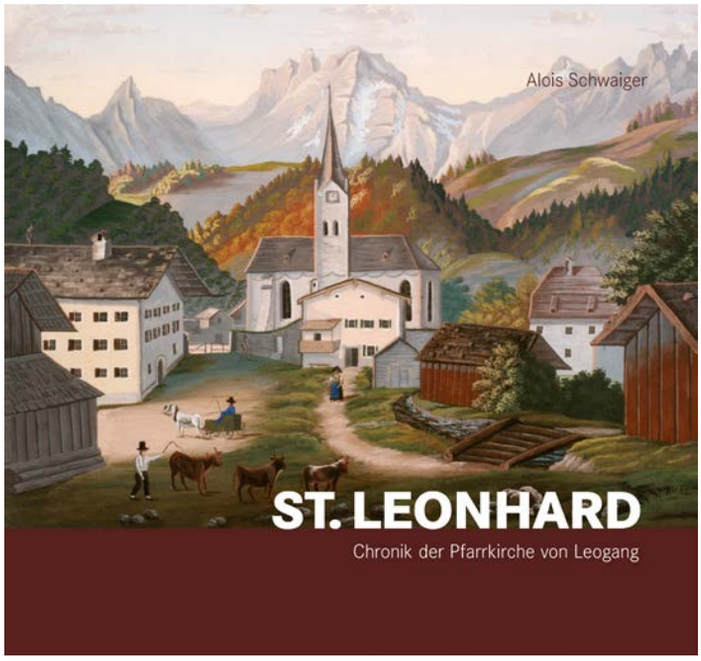
Vorverkauf: € 8,-- | Abendkasse: € 10,--
Vorverkaufskarten sind bei allen Mitgliedern und in der Apotheke Leogang erhältlich.

D’Spielberger freuen sich auf einen geselligen Abend mit Tänzern und Nichttänzern.

St. Leonhard
Chronik der Pfarrkirche von Leogang

Evi Rainer

Auf Initiative von unserem Herrn Pfarrer Hans Rainer startete unser Ortschronist DI Dr. Alois Schwaiger mit großem Engagement und Idealismus mit der Arbeit zur Chronik der Pfarrkirche Leogang.
Alois Schwaiger hat die Geschichte der Pfarrkirche St. Leonhard in dem 147 Seiten umfassenden handlichen Buch überarbeitet und durch neue Forschungen ergänzt.
Insbesondere die Bearbeitung des Pfarrarchives und das Dekanatsarchiv in Saalfelden brachten neue Erkenntnisse. Weiters wurden die Berichte des Bundesdenkmalamtes von der letzten Renovierung 2003 mit wertvollem Bildmaterial und Beschreibungen eingebaut.
Neu sind auch die Schilderungen über die Protestantenvertreibung und die Rolle der Kirche im Nationalsozialismus.
Die Chronik ist in einer angenehmen Schriftgröße gedruckt und enthält zudem unzählige alte Fotos von LeogangerInnen. Eine angenehme und leicht zu lesende Ausdrucksweise, sowie kurze Anekdoten laden geradezu zum Schmökern ein.



Die Chronik der Pfarrkirche Leogang ist ab sofort druckfrisch bei folgenden Verkaufsstellen zum Preis von € 15,--erhältlich: Dorfladen, Lagerhaus, Pfarrkanzlei, Raiffeisenbank Leogang, Tourismusverband, Volksbank.

Viel Freude beim Lesen und Verschenken!

Aus der Öffentlichen Bibliothek der Pfarre Leogang

Marlene Vötsch

Neu im Angebot sind Hör-CDs für Kinder, zum Beispiel:

- Schlinkepütz, das Monster mit Verspätung
- Sieben Prinzessinnen und jede Menge Drachen
- Frau Löwin will auf Reisen gehen

Unsere Öffnungszeiten

Dienstag	9.45 bis 11.00 Uhr
Donnerstag	18.30 bis 19.45 Uhr
Sonntag	9.45 bis 11.15 Uhr

Gründonnerstag und Ostersonntag ist die Bibliothek geschlossen!

Hochzeitsjubiläum

Das Fest der Diamantenen Hochzeit für 60 Ehejahre feierten am 15. Februar Mathilde und Josef Herzog vom Badmeisterhof.

Wir gratulieren den beiden recht herzlich und wünschen noch viele gemeinsame Jahre in Glück, Gesundheit und Zufriedenheit!

Leoganger Advent 2017

Josef Hilzensauer

Am 2. Dezember fand der mittlerweile schon traditionelle „Leoganger Advent“ am Schulhausplatz statt. Eine Vielzahl an Besuchern trotzten der Kälte und bestaunten und erwarben zahlreiche Produkte und Basteleien heimischer Künstler und Aussteller. Die Krippenausstellung wurde dieses Jahr von den Schülern der VS Leogang zur besten Zufriedenheit ausgerichtet. Ein ganz besonderer Höhepunkt war der Besuch vom Nikolaus für unsere ca. 80 kleinen Besucher. Die Einnahmen vom Glühweinstand werden, wie jedes Jahr, einem karitativen Zweck zur Verfügung gestellt. Die Veranstalter bedanken sich auf diese Weise noch einmal recht herzlich bei allen Mitwirkenden, der Gemeinde Leogang, TVB, Hotel Krallerhof, Leoganger Bergbahnen für die Unterstützung, Robert Berger EFM Versicherungsmakler für das Sponsoring der Versicherung und allen BesucherInnen.
Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am 1. Dezember 2018!

3 Tage Jazz Festival 2018

Saalfelden Leogang Touristik

3 Tage Jazz - unter diesem Namen fand das allererste Jazzfestival in Saalfelden statt. Heute, fast 40 Jahre später, ist daraus ein Festival mit 37 Konzerten entstanden - das Internationale Jazzfestival Saalfelden, welches jährlich am letzten Augustwochenende stattfindet. Um die Wartezeit zu verkürzen, wurde unter demselben Namen vor drei Jahren ein kleines Jazzfestival im Winter geboren. So hat heuer von 19. bis 21. Jänner 2018 zum mittlerweile dritten Mal das „3 Tage Jazz Festival“ in Saalfelden Leogang stattgefunden.

Vier Konzerte im Kunsthaus Nexus in Saalfelden, zwei im Bergbau- und Gotikmuseum Leogang, sowie ein kostenloses Konzert auf der Stöcklalm in Leogang boten nicht nur einen Kontrast hinsichtlich der Spielstätten, auch musikalisch wurde für Abwechslung gesorgt.
Eröffnet wurde das Festival von Adam Baldych und dem Helge Lien Trio im Kunsthaus Nexus. Sie begeisterten mit dem kraftvollen und inspirierenden Album „Brothers“ das Publikum. Danach präsentierte die österreichische Band „Edi Nulz“ ihre brandneue CD „El Perro Grande“, welche mit ihrem unbekümmerten Umgang mit Stilen und Effekten ein großes Hörspiel bot. Am Samstag wurde auf der Stöcklalm im Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn ein kostenloses Konzert veranstaltet. Die heimische Band Crossroad brachte reichlich Rock auf den Berg und sorgte für eine ausgelassene Stimmung. Weiter ging es um 20.00 Uhr mit dem internationalen Ensemble Dickbauer Collective im Kunsthaus Nexus. Die bunte Klanglandschaft von Jazz, Zeitgenössischer Musik bis Folklore zog das Publikum in den Bann. Danach kam das Michel Portal Quintet mit den Special Guests Nils Wogram und Lander Gyselinck an die Reihe. Am Sonntag präsentierten sich Georg Breinschmid und BartolomeyBittmann im schon nahezu intimen Rahmen im Bergbau- und Gotikmuseum Leogang. Während der Bassist Breinschmid das Publikum auf eine Reise durch verschiedene Genres mitnahm, begeisterten Bartolomey und Bittmann mit Violinen-Sound die Besucher. Dieses Duo bewegte sich zwischen Improvisation und Komposition und sorgte für einen würdigen Abschluss des Festivals.
Das Festival wurde gemeinsam vom Tourismusverband Saalfelden und dem Verein Zentrum Zeitgenössischer Musik organisiert, für das abwechslungsreiche LineUp zeichnet sich Intendant Mario Steidl verantwortlich.

„Jakobsweg“ – von Lourdes nach Santiago de Compostela

Anita Widauer

Am 20. Februar zeigte uns Milli Zehentner Bilder ihrer Pilgerreise von Lourdes nach Santiago de Compostela.
Durch ihre äußerst interessanten Erzählungen und die wunderschönen Bilder konnte sie die Besucher begeistern.
Vielen Dank liebe Milli für diesen tollen Vortrag!
Ebenfalls ein Dankeschön an Eiböck Walter, der die Bilder für den Vortrag aufbereitet hat.

Aus der Volksschule

Lehrerinnen der Volksschule

Eislaufen

Den letzten Schultag des 1. Halbjahres "versüßten" sich die beiden 4. Klassen am Zeller Eis. Mit dem Bus ging es nach Zell am See, wo uns drei äußerst sympathische, motivierte und begeisterte Eishockeyspieler eine Stunde lang mit abwechslungsreichen Übungen und Spielen in die Kunst des Eislaufens einführten bzw. sie (fast) zur Vollendung brachten. Die Rückfahrt mit dem Zug rundete diesen netten Vormittag ab. Danke an dieser Stelle an die Trainer, die sich unentgeltlich zur Verfügung stellten.

Lesetage

In der letzten Schulwoche vor den Semesterferien durften die Erstklassler bei den unterschiedlichsten “Lesestationen” zeigen, wie gut sie schon lesen gelernt haben!
Ein ganz großes Dankeschön geht an alle Mamas, Papas und Omas, ohne deren Hilfe unsere “Lesetage” nicht möglich gewesen wären!

Langlaufen

Ein Schnappschuss vom Langlaufen auf der “Loiblau-Loipe”: Für die meisten Erstklassler war es der erste Versuch und es klappte, wie man auf dem Foto sehen kann, schon hervorragend!

World Snow Day

Am 16. Jänner fuhren die 3. Klassen der VS Leogang zum World Snow Day am Ritzensee.
Dort erwarteten uns schon Schüler der Schi-NMS und begleiteten uns zu den Stationen. Wir schnallten die Langlaufschier an und liefen Slalom, spielten Tausendfüßler, Merkball und Fußball, versuchten uns beim Schießen und konnten uns mit Kornspitz und heißem Tee stärken.
Für viele Kinder war das Schanzenspringen und das Sausen über die Wellenbahn am tollsten. Wegen des starken Schneesturmes fuhren wir schon um 11.30 Uhr nach Hause. Es war ein schöner Tag.

Kinder der 3. B Klasse

Schulschirennen - Wer sind die Sieger?

Das Schulschirennen der VS Leogang fand am 2. März 2018 bei besten Pisten- und Wetterverhältnissen statt.
Bis zum Schluss war die Spannung groß, wer sich den Meistertitel holt. Lukas Maier und Isabella Morokutti setzten sich an die Spitze. Alle Kinder bekamen ein schönes Wissensmagazin als Preis.
Wir danken dem Elternverein für die schönen Medaillen, der Gemeinde Leogang für die gute Jause und dem Sportclub für die Durchführung des tollen Rennens.

Aus der Neuen Mittelschule

LehrerInnen der Neuen Mittelschule

Am Mittwoch, den 21. Februar erfuhren wir in einem Mitmachkonzert viel über Johann Strauß Sohn und über seine Musik. Es wurde mitgetanzt, dirigiert, musiziert und mitgeklatscht. Herzlichen Dank den Mitwirkenden und Sponsoren.

Miteinander Lesen

Gemeinsam starteten SchülerInnen der 4. Klasse der Hauptschule und der 4. Klassen der Volksschule das zweite Semester mit einem schmackhaften Frühstück. Gut gestärkt vertieften sie sich anschließend mit ihren Lesepartnern in ihre Bücher. Eine Woche später gab es die Fortsetzung der Lektüre und zum Abschluss ein Quiz für die Volksschüler. In Teams lösten sie Fragen zu den Themen „Bibliothek“ und „Lesen“ und stellten ihre Schlagfertigkeit in Wissensspielen unter Beweis.

Langlaufbewerb

Am 7. Februar 2018 ging's mit Kind und Kegel oder besser gesagt mit Schülern und Sportgeräten auf zur Loipe zu unserem alljährlich stattfindenden Langlaufbewerb.
Die Temperaturen waren wirklich ziemlich eisig, es schneite sogar - das Wetter war nicht das beste, aber sobald die gesamte Schulgemeinschaft auf dem Feld war, haben diese Umstände nicht mehr wirklich gestört - für's Langlaufen war's einfach perfekt!
Bei den Staffelläufen liefen jeweils vier Schüler (und auch die Lehrer!) im Team, wobei jeder Läufer eine Station mit einer Geschicklichkeitsübung zu bewältigen hatte.
Im Anschluss daran fanden die Speedwettbewerbe statt, in denen wirklich jeder sein Bestes gab!
Die fleißigen Helfer unterstützten die Lehrer bei den verschiedenen Stationen und bekamen zum Dank ebenso wie die Sportler leckere Wurstsemmeln und heißen Tee, was die Herzen aller Schüler erfreute und die Hände wieder wärmer werden ließ.
Herzlichen Dank an den Elternverein für die stärkende Jause! Ein Vergelt's Gott ebenso an alle Organisatoren aus dem Lehrerteam, „Spur-Präparatoren" des Gemeindebauhofs und Grundbesitzer!
Die Ergebnisliste und Fotos zu unserem Speedwettbewerb kann auf unserer Homepage eingesehen werden.
http://www.nms-leogang.salzburg.at/

Skitage der 2. Klassen

Die 2. Klassen der NMS Leogang durften dieses Schuljahr bei herrlichem Winterwetter und ausgezeichneten Pistenverhältnissen die Schitage im Skicircus Saalbach-Hinterglemm-Leogang-Fieberbrunn verbringen.
Neben herrlichen Skitagen verbunden mit Technik und Spaß ist uns der letzte Skitag als besonderes Highlight in Erinnerung geblieben, denn die Bergrettung Leogang hat sich bereit erklärt, ein Schneesicherheitstraining mit uns zu veranstalten.
Die Klassenvorstände bedanken sich sehr herzlich bei der Bergrettung Leogang für den informativen Vormittag zum Thema „Lawinenkunde - Sondieren - LVS-Gerät - Schneeprofil", sowie bei den Leoganger Bergbahnen für das Bereitstellen der Liftkarten.

Jugendschitag am 2. März 2018

Am 2. März 2018 fand bei besten Bedingungen der Jugendschitag der NMS am Schantei statt. Die Schüler bewiesen unter Einsatz aller Kräfte und angefeuert durch die Zuschauer ab 12.00 Uhr ihr Können in den Disziplinen Snowboard und Alpin. Samuel Pilko war der schnellste Snowboarder, knapp gefolgt von Andi Hutter und Adam Rainer. In einem dritten Durchgang kämpften die Besten in Alpin schließlich noch um den Schülermeistertitel. Lara Wunsch und Elias Payer entschieden das Rennen für sich und strahlten am Schluss als Schülermeister.

Tolle Erfolge der Kindermannschaft des Skiclub Leogang

Christoph Maier

In dieser Saison trainieren über 70 Kinder mindestens zweimal die Woche mit dem Skiclub Leogang am Asitz oder am Schanteilift. Zusätzlich wird auch noch ein Hallentraining angeboten.
Während fast 30 Kinder im Alter zwischen 5 und 7 Jahren ihre Skitechnik hauptsächlich am Schantei verbessern, sind die älteren ca. 40 Kinder bereits bei der Raiffeisen Kindercup-Serie in Maria Alm, Dienten, Saalfelden und Leogang im Einsatz.

In der Kindercup-Gesamtwertung haben es 10 Leoganger Kinder aufs Podium geschafft, weitere 9 Kinder konnten sich unter den ersten Fünf platzieren. Den Kindercup-Gesamtsieg für die schnellste addierte Zeit aus 4 Rennergebnissen konnte sich heuer David Moser mit 3 Siegen und einem zweiten Rang sichern. In der Vereinswertung belegte der Skiclub Leogang den 2. Platz hinter Saalfelden.

Podium-Platzierungen in der Gesamtwertung Raiffeisen Kindercup 2018:
1. Rang David Moser, U11
1. Rang Dominik Maier, U9
1. Rang Alina Breitfuß, U12
2. Rang Florian Scheiber, U12
3. Rang Michael Pfeffer, U12
3. Rang Julian Millauer, U8
3. Rang Lukas Maier, U10
3. Rang Marina Scheiber, U11
3. Rang Stefanie Mäser, U10
3. Rang Alina Schwabl, U8

Auch bei den Landeskinderrennen konnten die Leoganger aufzeigen. In Kaprun erreichten Simone Scheiber, Alina Breitfuß und Hanna Schwaiger jeweils Top 10 Ergebnisse. Beim Slalom auf der Postalm schaffte David Moser den Sprung auf das Podium mit einem 3. Rang im Slalom, Simone Scheiber erreichte den 7. Rang und Alina Breitfuß den 8. Rang.
Beim Landeskinderrennen in Piesendorf siegte Dominic Maier, der diese Saison bei jedem Rennstart auch seine Kategorie gewinnen konnte. Tolle Leistung! David Moser erreichte in seiner Altersklasse den 3. Rang.

Die neuen Schülermeister der Volksschule Leogang heißen Isabella Morokutti und Lukas Maier, die Schülermeister der NMS Leogang sind Lara Wunsch und Elias Payer.

Herzliche Gratulation allen Kindern und dem Trainerteam rund um Ross Green, Hans Scheiber, Melanie Maier, Lisa Mäser und Anita Scheiber für diese tollen Leistungen.

Skiclub Leogang Kindermannschaft beim Kindercup-Finale 2018 Maria Alm

Fußball

Hansi Obwaller

Die Winterpause kam für unsere Mannschaft wohl zur Unzeit, lief es doch zum Ende der Hinrunde mit drei Siegen aus fünf Spielen ziemlich gut. Mehr als zwei Monate vergingen nach dem letzten Spiel gegen Radstadt am 11. November bis zum Start der Frühjahrsvorbereitung, in denen die Akkus für ein weiteres, anstrengendes Jahr aufgefüllt wurden. Der Kader blieb in der Wintertransferzeit fast unverändert. Einzig Daniel Steiner verließ den SC Leogang aus beruflichen Gründen und spielt im Frühjahr in der Wiener Stadtliga.
Mittlerweile absolvierte unser Team vier Vorbereitungsspiele. Im ersten Test besiegte man St. Martin bei Lofer mit 2:0. Im zweiten Spiel folgte der zweite Sieg 4:3 gegen den SK Fieberbrunn. Erst der Regionalligist FC Pinzgau Saalfelden sollte für die erste Niederlage sorgen und schlug unser Team mit 3:0. Im vierten Spiel kam man gegen Kaprun zu einem 5:3-Erfolg.

Auch bei der Reserve blieb im Vergleich zum Herbst alles unverändert. Im ersten und bisher einzigen Vorbereitungsspiel (gemischt Reserve/KM) gegen die 1b aus Fieberbrunn (ebenfalls gemischt 1b/KM) feierte man einen 5:3-Erfolg.

Den letzten Schliff holte sich die Kampfmannschaft im schon obligatorischen Trainingslager. Wurde dieses in den letzten Jahren im doch sehr winterlichen Kärnten abgehalten, ging es heuer noch weiter in Richtung Süden. Vom 8. bis 11. März bereitete sich die Mannschaft noch einmal intensiv im kroatischen Porec auf die Meisterschaft vor. Der Startschuss für die Rückrunde fällt am 24. März mit dem schwierigen Heimspiel gegen Tabellenführer Mühlbach/Pzg.

Unsere Damenmannschaft spielt heuer bekanntlich zum ersten Mal in der Tiroler Meisterschaft. Einem starken Herbst mit zehn Punkten aus sieben Spielen und dem damit verbundenen vierten Tabellenplatz sollen weitere Erfolgserlebnisse folgen. Auch das Team von Christian Kühsling bereitet sich schon seit geraumer Zeit auf das Frühjahr vor, ein Trainingslager wird ebenfalls im kroatischen Porec abgehalten. Ernst wird es für die Mädels erst am 15. April mit dem Auswärtsspiel in Kirchberg. Zwei Wochen später findet dann das erste Heimspiel des Jahres gegen Oberlangkampfen statt.

Einen Überblick über die Geschehnisse im Nachwuchs findet man in der „Leogang Aktiv“.

Der SC Leogang freut sich auf ein erfolgreiches und verletzungsfreies Fußballjahr 2018 - wir sehen uns im Stadion!

Die Kampfmannschaft des SC Leogang beim „Indoor-Training“ in der Halle der NMS Leogang

Rangglerverein Leogang

Rosi Hörhager

Am 17. Februar fand in Alpbach ein Ranggler Skirennen statt. Die Leoganger traten mit zwölf Läufern an und konnten sechs Preise mit nach Hause nehmen.
Florian Scheiber, Andreas Scheiber, Bernhard Herbst und Christoph Eberl belegten den ersten Platz, Christoph Embacher wurde Zweiter und Florian Millauer Dritter. Die Preisverteilung fand in gemütlichem Rahmen im Gasthof Post in Alpbach statt.
Auch auf der Matte geht es wieder rund. Seit Mitte Februar wird fleißig trainiert und man freut sich auf die neue Saison. Trainer Martin Millauer und drei Schülerranggler stellten Anfang Februar auch den Buben im Kindergarten unseren Sport vor. Ein Schnuppertraining bei den Kindern ab ca. fünf bis sechs Jahren ist jederzeit möglich (jeden Dienstag um 18.00 Uhr in der Turnhalle der NMS).
Aufgrund von Terminschwierigkeiten findet die Mannschaftslandesmeisterschaft heuer doch nicht in Leogang statt. Sie wird am 22. April in Niedernsill ausgetragen. Die Jahreshauptversammlung des Rangglervereins wird am Freitag, den 6. April um 19.00 Uhr im Gasthof Wachter abgehalten. Aktuelle Termine und Infos findet man unter
www.salzburger-rangglerverband.at
oder auf unserer Facebookseite

Informationen zur Landtagswahl 2018

Am 22. April 2018 findet in Salzburg die Landtagswahl statt.

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und am 8. Februar 2018 (Stichtag) in Leogang mit Hauptwohnsitz gemeldet und in die Wählerevidenz eingetragen sind.

ACHTUNG: Personen, die nach dem Stichtag (8. Februar 2018) ihren Hauptwohnsitz geändert haben, sind nach wie vor in jener Gemeinde wahlberechtigt, in der sie am Stichtag gemeldet waren. Es sind daher auch allfällige Wahlkartenanträge an diese Gemeinde zu richten.

Amtliche Wahlinformation
Drei Wochen vor der Wahl werden durch die Gemeinde wieder sogenannte Wählerverständigungskarten, inkl. umfangreichen Informationen betreffend die Briefwahl, an alle Wahlberechtigten verschickt. Diese enthalten neben dem Namen des Wahlberechtigten, das zuständige Wahllokal, die Öffnungszeiten sowie die laufende Nummer im Stimmverzeichnis. Bitte nehmen Sie zur Stimmabgabe neben dem vorgeschriebenen Ausweisdokument auch diese Wählerverständigungskarte mit. Sie erleichtern damit den Wahlbehörden die Arbeit und tragen zu einer zügigeren Wahlabwicklung bei.

Wählen mit Wahlkarte (Briefwahl)
Wer am Wahltag nicht in Leogang ist, kann die Stimmabgabe auch mittels Briefwahl erledigen. Dabei ist wichtig, dass die Briefwahlkarte bis spätestens am Wahltag (22. April 2018, 15.00 Uhr) bei der Gemeindewahlbehörde im Gemeindeamt oder einer Sprengelwahlbehörde in Leogang einlangt. Sie kann per Post (Postweg beachten!) übermittelt oder auch persönlich/durch einen Boten abgegeben werden.

Beantragung einer Wahlkarte bei der Gemeinde Leogang
- persönlich (nicht telefonisch) bis Donnerstag, 19. April 2018, 18.00 Uhr
- schriftlich mit Angabe der Passnummer oder Kopie eines Lichtbildausweises bis spätestens Donnerstag, 19. April 2018
  - per E-Mail (meldeamt@leogang.at)
  - per Fax 06583 8223-711
  - online auf www.leogang.at
  - mittels zugeschickter Anforderungskarte
  - sonstige Schriftform

Wird die Wahlkarte für eine andere Person beantragt und abgeholt, ist eine Vollmacht vorzulegen.

Wahlinformationen Leogang

Bei der konstituierenden Sitzung der Wahlkommission für die Landtagswahl wurden folgende Punkte beschlossen:

Wahlzeiten
ACHTUNG neue Wahlzeiten!
7.00 bis 15.00 Uhr

Wahlsprengel
Wahlsprengel 1: Leogang, Hirnreit, Madreit, Pirzbichl, Rain bis Finsterbach, Sonnrain
Wahlsprengel 2: Ecking, Otting, Rosental, Sinning, Sonnberg bis Badhausbach, Ullach
Wahlsprengel 3: Berg, Grießen, Hütten, Rain westl. Finsterbach, Schwarzleo, Sonnberg westl. Badhausbach

Wahllokale
Wahllokal 1: Aula der Neuen Mittelschule Leogang
Wahllokal 2: Turnsaal der Neuen Mittelschule Leogang
Wahllokal 3: Bergbaumuseum Hütten

Verbotszonen
Wahllokal 1 und 2: gesamtes Grundstück der Neuen Mittelschule
Wahllokal 3: gesamtes Museumsgrundstück

Bei Fragen steht das Gemeindeamt Leogang zur Verfügung
06583 8223 - 11

ACHTUNG
WAHLZEIT IN LEOGANG
7 BIS 15 UHR